

Datum: 15.02.2017 AntragstellerIn: Rodriguez Maicas, José Ignacio SachbearbeiterIn: Schöpsdau, Claudia E-Mail: fraktion.diegruenen@saarbruecken.de Telefon: (0681) 905-1207 Telefax: (0681) 905-1603	GRÜ/0212/17						
Beratungsfolge und Sitzungstermine							
<table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Sitzungsdatum</th> <th style="text-align: left;">Status</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ausschuss für Bau, Verkehr und Freiraum</td> <td>08.03.2017</td> <td>öffentlich</td> </tr> </tbody> </table>	Gremium	Sitzungsdatum	Status	Ausschuss für Bau, Verkehr und Freiraum	08.03.2017	öffentlich	
Gremium	Sitzungsdatum	Status					
Ausschuss für Bau, Verkehr und Freiraum	08.03.2017	öffentlich					
Betreff: Maßnahmen zur Lärm- und Geschwindigkeitsreduzierung im Nauwieser Viertel							
Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Freiraum beschließt: <ul style="list-style-type: none"> ● Im Bereich der Straßen, die in das Nauwieser Viertel führen (Johannisstraße, Nauwieserstraße, Rotenbergstraße) die Anbringung von Fahrbahnmarkierungen, die auf Tempo 30 hinweisen. ● Die Anbringung von Aufpflasterungen zur Geschwindigkeits- und Lärmreduzierung in den folgenden Bereichen mit erhöhtem Fußgängeraufkommen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Max-Ophüls-Platz (Musikschule) ○ Nauwieser Platz (Kinderspielplatz) ○ Nauwieser Straße (Kino 8 ½) ○ Försterstraße (Jugendzentrum) ○ Kreuzung Cecilienstraße/Johannisstraße ○ Kreuzung Blumenstraße/Försterstraße 							

Begründung:

Bei der Einfahrt ins Nauwieser Viertel ist die Tempo-30-Zone nicht eindeutig erkennbar. Es gibt lediglich einige wenige Schilder mit Tempobeschränkung, die leicht übersehen werden. Um die Sicherheit und die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen, halten wir es für sinnvoll, dass es Markierungen auf der Straße gibt, die auf das Tempolimit hinweisen. Weiterhin ist es wichtig, dass in Bereichen vor Schulen, Kindergärten und Spielplätzen sogenannte Bodenschwellen oder Aufpflasterungen angebracht werden, um die Geschwindigkeit der Autos zu reduzieren.



José Ignacio Rodríguez Maicas

- Sprecher für Technologie und Infrastruktur -

Anlagen: